

Deutsche Konjunktur: Stimmungseintrübung belastet Ausblick für 2019

[Düsseldorf, 26. November 2018] Das ifo Geschäftsklima hat im November 2018 weiter nachgegeben, was nicht überraschend ist. Aktuell ist eine grundsätzliche Stimmungseintrübung zu beobachten, getrieben von immer wieder angeführten Konjunkturrisiken. Dazu zählen insbesondere der Brexit und die US-Handelspolitik. Zwar mag die aktuelle Lage durchaus besser sein als die gefühlte; dennoch deuten die Frühindikatoren auf eine Verlangsamung der deutschen Konjunkturdynamik hin, auch wenn die negative Stimmung übertrieben sein könnte.

Um den Unsicherheiten gerecht zu werden und somit eine Prognose mit ausgeglichenem Risiko abzugeben, reduziert die IKB ihre BIP-Wachstumserwartung für die deutsche Wirtschaft für 2019 von 1,6 % auf 1,4 %. Für 2018 geht die IKB von einem Wachstum von 1,5 % aus.

[Zur aktuellen IKB-Kapitalmarkt-News: Deutsche Konjunktur: Stimmungseintrübung belastet Ausblick für 2019](#)

Kontakt: Patrick von der Ehe, Telefon: +49 211 8221-4776, E-Mail: presse@ikb.de

Die IKB Deutsche Industriebank AG begleitet mittelständische Unternehmen mit Krediten sowie Kapitalmarkt- und Beratungsdienstleistungen.

Besuchen Sie auch unseren Blog www.ikb-blog.de